



MEDIENRAT DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Tätigkeitsbericht 2013

Angenommen auf der Plenarsitzung vom 6. Februar 2014

I. Mitglieder der Organe des Medienrates

Beschlusskammer

Präsident: Yves Derwahl

Stellvertretender Präsident: Dr. Jürgen Brautmeier

Mitglied: Peter Thomas

Gutachtenkammer

Aufgrund des Erlasses der Regierung vom 10. Juli 2013¹ wurde die Zusammensetzung der Gutachtenkammer angepasst.

A. MEDIENANBIETER

1. Auf Vorschlag des Verwaltungsrates des BRF:

Mitglied: Herr Toni Wimmer

Ersatzmitglied: Frau Renate Ducombe

2. Auf Vorschlag der anerkannten Lokalsender:

Mitglied: Herr Christian Milling

Ersatzmitglied: Herr Udo Menke

3. Auf Vorschlag des jeweiligen anerkannten Regionalsenders:

- Pur Radio 1:

Mitglied: Frau Beate Ohlenforst

Ersatzmitglied: Herr Dieter Hermans

4. Auf Vorschlag des jeweiligen anerkannten Sendernetzes:

- 100,5. Das Hitradio

Mitglied: Frau Sylvie Heck

Ersatzmitglied: Herr Oliver Laven

- Radio Contact

Mitglied: Herr André Goebels

Ersatzmitglied: Frau Gudrun Hunold

- Radio 700

Mitglied: Frau Palina Milling

Ersatzmitglied: Herr Frank Schomber

5. Auf Vorschlag des jeweiligen angemeldeten Betreibers elektronischer Kommunikationsnetze oder Anbieter elektronischer Kommunikationsdienste, auf Vorschlag des jeweiligen Betreibers oder Anbieters:

- Belgacom

Mitglied: Herr Frederic Logghe

Ersatzmitglied: Frau Lorelien Hoet

- Tecteo

Mitglied: Frau France Vandermeulen

Ersatzmitglied: Herr Daniel Weeckers

¹ Erlass der Regierung vom 10. Juli 2013 zur Abänderung des Erlasses der Regierung vom 11. März 2010 zur Ernennung der Mitglieder des Medienrates, B.S. v. 9.10.2013, S. 71132.

- Mobistar
Mitglied: Herr Steve Dive
Ersatzmitglied: N. N.

6. Auf Vorschlag der mit der technischen und organisatorischen Durchführung des Offenen Kanals beauftragten Vereinigung ohne Gewinnerzielungsabsicht:

Mitglied: Herr Thomas Birnbaum
Ersatzmitglied: Frau Elfriede Belleflamme

7. Auf Vorschlag des Direktionsausschusses des Verbands belgischer Berufsjournalisten:

Mitglied: Frau Chantal Delhez
Ersatzmitglied: Herr Jürgen Heck

B. MEDIENNUTZER

1. Auf Vorschlag der repräsentativen Arbeitnehmerorganisationen:

Mitglied: Herr Jochen Mettlen
Ersatzmitglied: Frau Mireille Schöffers

2. Auf Vorschlag der repräsentativen Arbeitgeberorganisationen oder der Organisationen des Mittelstands:

Mitglied: Frau Brigitte Savelberg-Welsch
Ersatzmitglied: Herr Erwin Kirsch

3. Auf Vorschlag der auf dem deutschen Sprachgebiet ansässigen Verbraucherschutzorganisationen:

Mitglied: Frau Françoise Demonty
Ersatzmitglied: Herr Bernd Lorch

4. Auf Vorschlag des Rates der Deutschsprachigen Jugend:

Mitglied: Herr Pascal Collubry
Ersatzmitglied: Herr Torben Backes

5. Auf Vorschlag des Rates für Erwachsenenbildung:

Mitglied: Herr Patrick Kelleter
Ersatzmitglied: Frau Sonja Hoffmann

C. MANDATARE

1. Für die CSP:

Mitglied: Frau Monika Knaus
Ersatzmitglied: Herr Roland Gilson

2. Für Ecolo:

Mitglied: Herr Andreas Schenk
Ersatzmitglied: Frau Myriam Müllender-Ramjoie

3. Für die PFF:

Mitglied: Frau Julia Slot
Ersatzmitglied: Herr Eric Andres]

4. Für ProDG:

Mitglied: Herr Maik Göbbels
Ersatzmitglied: Frau Claudia Schröder

5. Für die SP:

Mitglied: Herr Stefan Braun
Ersatzmitglied: Frau Karin Wolf

6. Für Vivant:
Mitglied: Frau Ursula Wiesemes
Ersatzmitglied: N. N.

Büro des Medienrates

Dr. Olivier Hermanns (Beschlusskammer)

André Sommerlatte (Gutachtenkammer)

Auditorat

N. N.

II. Tätigkeiten des Medienrates

FEBRUAR

6. FEBRUAR – Sitzung der Beschlusskammer in Eupen.

7. FEBRUAR – Kolloquium über „Media freedom and independence“ in Brüssel, eine Veranstaltung der *European Plattform of Regulatory Authorities* (EPRA). Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns. Das Kolloquium war einer Frage gewidmet, die derzeit europaweit thematisiert wird. Es geht darum, Medienkonzentration im Sinne des Pluralismus entgegenzuwirken. Der Gesetzgeber der Deutschsprachigen Gemeinschaft hat zu diesem Zweck durch das Dekret vom 13. Februar 2012 die notwendige Rechtsgrundlage (Artikel 20.0 des Dekretes vom 27. Juni 2005) dafür geschaffen.

18. FEBRUAR – Arbeitsgruppe der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) in Brüssel zum Thema Bearbeitung und Bewertung der Standardangebote der Fernsehkabelverteiler für den Großkundenmarkt. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

19. FEBRUAR – KRK-Sitzung in Brüssel. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

MÄRZ

4. MÄRZ – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren über den Entwurf einer Entscheidung des BIPT in Bezug auf die Erteilung einer Genehmigung an FLUXYS LNG für den Betrieb eines öffentlichen Kommunikationsnetzes befunden.

14. MÄRZ – KRK-Sitzung in Brüssel.

APRIL

16. APRIL – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren über den Entwurf eines Beschlusses der Beschlusskammer des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft Nr. 2013/X über die Großhandelspreise für die Zugangsdienste zu den Kabelnetzen auf dem deutschen Sprachgebiet befunden. Eine öffentliche Konsultation (bis zum 9. Mai 2013) wurde dadurch eingeleitet.

17. APRIL – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren über den Entwurf einer Entscheidung des BIPT in Bezug auf die Erteilung einer Genehmigung an ENTROPIA DIGITAL N.V. für den Betrieb eines öffentlichen Kommunikationsnetzes befunden.

19. APRIL – Vertretung des Medienrates bei der Vorstellung des Tätigkeitsberichts des *Conseil supérieur de l'audiovisuel* (CSA) in Brüssel durch Dr. Olivier Hermanns. Die Zusammenarbeit zwischen der Beschlusskammer und dem CSA ist weiterhin ausgezeichnet.

25. APRIL – Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Belgischen Staatsblatt (Ausschreibung des Auditorats).

30. APRIL – KRK-Sitzung in Brüssel.

MAI

2., 6. UND 14. MAI – Anhörungen der Bewerber, die am laufenden Ausschreibungsverfahren für Hörfrequenzen teilnehmen, durch das Büro der Beschlusskammer und die Frequenzverwaltung des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft. Die Ergebnisse wurden der Beschlusskammer mitgeteilt.

8. UND 15. MAI – Arbeitsgruppe der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) in Brüssel. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

10. MAI – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren beschlossen, die öffentliche Konsultation vom 16. April 2013 bis zum 27. Mai 2013 auf Wunsch mehrerer Beteiligten zu verlängern.

JUNI

3. JUNI – Sitzung der Beschlusskammer in Eupen.

4. JUNI – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren über den Entwurf einer Entscheidung des BIPT in Bezug auf einen Antrag von KPN GB befunden.

6. JUNI – Teilnahme von Dr. Olivier Hermanns am Kolloquium des Föderalen Öffentlichen Diensts (FÖD) Wirtschaft „Netneutralität: welche oplossingen voor welke transparantie?“. Die Erkenntnisse daraus sind teilweise in der Durchführung der Marktanalyse eingeflossen.

7. JUNI – Die Beschlusskammer hat im Umlaufverfahren über den Entwurf einer Entscheidung des BIPT in Bezug auf die Märkte 6 (2007) / 7 (2003) befunden.

10. JUNI – Arbeitsgruppe der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) in Brüssel. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

13. JUNI – Die Beschlusskammer nahm den Beschlussentwurf über die Billigung des Standardangebots von Tecteo für das deutsche Sprachgebiet an und hat ihn den anderen Regulierungsbehörden übermittelt.

18. UND 28. JUNI – KRK-Sitzungen in Brüssel. Vertreten wurde die Beschlusskammer durch Yves Derwahl.

JULI

11. JULI – Die Beschlusskammer hat einen Beschlussentwurf des Rates des BIPT (Amateurfunk) im Umlaufverfahren gutgeheißen.

30. JULI – Arbeitsgruppe der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) in Brüssel. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

AUGUST

15. AUGUST – Die Beschlusskammer hat zwei Beschlussentwürfe des BIPT (BASF & ARCELOR MITTAL) im Umlaufverfahren gutgeheißen.

24. AUGUST – Die Beschlusskammer nahm den Beschlussentwurf über die Großhandelspreise von TECTEO (*Entwurf eines Beschlusses der Beschlusskammer des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft Nr. 2013/X über die Großhandelspreise für die Zugangsdienste zu den Kabelnetzen auf dem deutschen Sprachgebiet*) im Umlaufverfahren an. Die Beschlusskammer hatte den Beschlussentwurf bereits in erster Lesung gutgeheißen. Dieser wurde Gegenstand einer öffentlichen Konsultation und anschließend in Zusammenarbeit mit BIPT, VRM und CSA überarbeitet. Dabei wurde die Argumentation vertieft. Auf die Stellungnahmen der interessierten Kreise wurde auch geantwortet.

SEPTEMBER

3. SEPTEMBER – Sitzung der KRK in Brüssel. Die Beschlusskammer wurde durch Yves Derwahl und Dr. Olivier Hermanns vertreten.

5. SEPTEMBER – Eine Sitzung des Plenums und der Gutachtenkammer wurden einberufen, waren aber nicht beschlussfähig.

19. SEPTEMBER – KRK-Sitzung in Brüssel. Vertreten wurde die Beschlusskammer durch Yves Derwahl und Dr. Olivier Hermanns. Die Beschlusskammer hatte den Vorsitz der Sitzung inne.

OKTOBER

9. OKTOBER – Sitzung der Beschlusskammer in Eupen.

31. OKTOBER – Die Beschlusskammer verabschiedete eine Mitteilung zur Öffnung der Fernsehkabelnetze im Umlaufverfahren.

NOVEMBER

4. NOVEMBER – Sitzung der Beschlusskammer in Eupen, die allerdings nicht beschlussfähig war.

13. NOVEMBER – Teilnahme am Kolloquium mit dem Titel „De toekomst van regionale en lokale audiovisuele media in Vlaanderen“ des *Vlaamse regulator voor de media* (VRM) in Löwen. Der Medienrat wurde durch Dr. Olivier Hermanns vertreten. So wie in der Deutschsprachigen Gemeinschaft ist die flämische Hörfunklandschaft durch eine Verschiedenheit von Akteuren gekennzeichnet. Gemeinsames Problem besteht in der Finanzierung und Weiterentwicklung der Sender. Auch die Digitalisierung der Ausstrahlung stellt eine Herausforderung dar.

18. NOVEMBER – Treffen der Arbeitsgruppe der Regulierungsbehörden der EU im Bereich der audiovisuellen Mediendienste in Brüssel. Der Medienrat wurde durch Dr. Olivier Hermanns vertreten.

20. NOVEMBER – Die Beschlusskammer hat drei Beschlussentwürfe des Rates des BIPT (in Bezug auf das Frequenzband 790-862 MHz) im Umlaufverfahren gutgeheißen.

22. NOVEMBER – KRK-Sitzung in Brüssel. Vertreten wurde die Beschlusskammer durch Yves Derwahl und Dr. Olivier Hermanns. Die Beschlusskammer hatte den Vorsitz der Sitzung inne.

DEZEMBER

4., 6. UND 18. DEZEMBER – Arbeitsgruppe der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) in Brüssel: Öffnung des Kabelmarkts. Vertreten wurde der Medienrat durch Dr. Olivier Hermanns.

5. DEZEMBER – Sitzung des Plenums des Medienrates, das ungeachtet der Anzahl Anwesenden beschlussfähig war. Jedoch wurde der Jahresabschluss 2012 nicht genehmigt.

5. DEZEMBER – Sitzung der Gutachtenkammer, die ungeachtet der Anzahl Anwesenden beschlussfähig war. Bei dieser Sitzung wurde der einzige Kandidat Herr André Goebels als Präsident der Gutachtenkammer einstimmig gewählt.

11. DEZEMBER – KRK-Sitzung in Brüssel. Vertreten wurde die Beschlusskammer durch Yves Derwahl und Dr. Olivier Hermanns. Die Beschlusskammer hatte den Vorsitz der Sitzung inne.

11. DEZEMBER – Sitzung der Beschlusskammer in Eupen.

19. DEZEMBER – Die Beschlusskammer hat einen Beschlussentwurf des Rates des BIPT (ZapFi S.A.) im Umlaufverfahren gutgeheißen.

III. Beschlusskammer des Medienrates

*Von Dr. Olivier Hermanns,
Mitglied des Büros, Betreuer der Beschlusskammer*

2013 beschäftigte sich die Beschlusskammer erneut mit folgenden Schwerpunkten.

1) Marktanalyse

Auch 2013 hat das Büro der Beschlusskammer viel Arbeit geleistet, damit die Grundlagenentscheidung der Konferenz der Regulierungsbehörden für den Bereich der elektronischen Kommunikation (KRK) vom 1. Juli 2011 über die Öffnung des Kabelnetzes ausgeführt werden kann. Es galt in diesem Jahr, den Rahmen weiter festzulegen. Insbesondere wurden die Standardangebote geprüft und verbessert sowie eine Methodologie für die Preisfestlegung (so genannte „*retail minus*“-Methode) im Detail festgeschrieben.

Die Marktregulierung ist eine wesentliche Aufgabe der Beschlusskammer des Medienrates, der eigentlichen Regulierungsbehörde. Es ist eine europäische Verpflichtung, deren Einhaltung der Kontrolle der Europäischen Kommission unterliegt.

Zu dieser Frage vgl. <http://www.medienrat.be/de/regulierung/marktanalysen>.

Seit September 2013 hat die Beschlusskammer den Vorsitz der KRK inne. Sekretariatsaufgaben werden vom VRM übernommen. Die Sitzungen wurden bisher im Haus der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Brüssel abgehalten.

2) Lizenzierung von Hörfunkveranstaltern

Der Öffentlichkeit bekanntester Auftrag der Beschlusskammer besteht darin, Hörfunkveranstalter zu lizenzieren, falls diese die im Dekret vom 27. Juni 2005 festgelegten Bedingungen erfüllen.

Im Oktober 2012 hat die Beschlusskammer das Funkfrequenzzuteilungsverfahren eingeleitet und den Bestand der freien Frequenzen im Belgischen Staatsblatt veröffentlicht. Trotz intensiver Bemühung des Büros der Beschlusskammer in Zusammenarbeit mit der Frequenzverwaltung des Ministeriums der Deutschsprachigen Gemeinschaft, die unter anderem gemeinsame Sitzungen mit sämtlichen Bewerbern geführt haben, ist im Jahre 2013 die Beschlusskammer noch nicht zu einem endgültigen Abschluss des Funkfrequenzzuteilungsverfahrens gekommen.

IV. Gutachtenkammer des Medienrates

*Von André Sommerlatte,
Mitglied des Büros, Betreuer der Gutachtenkammer*

Im Jahr 2013 erfuhr die Besetzung der Gutachtenkammer eine Neuordnung. Die ordentlichen Mitglieder wurden per Erlass der Regierung als solche ernannt.

Die Gutachtenkammer des Medienrates versammelte sich im Jahr 2013 zweimal.

Die Sitzung am 5. September 2013 wurde vom Austausch zu der aktuellen Informationslage geprägt, da keine Beschlussfähigkeit vorlag. Der Präsident des Medienrates² hatte im Verlauf einiger Wochen sämtliche Hörfunksender in der DG besucht und entsprechende Gespräche mit den Betreibern geführt. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind für das weitere Handeln von besonderem Interesse.

Die Sitzung vom 5. Dezember 2013 stellte eine Folgesitzung dar, in der Beschlussfähigkeit per se gegeben ist. Dieser Umstand erlaubte die Wahl des Vorsitzenden der Gutachtenkammer. Der einzige Kandidat André Goebels wurde einstimmig zum Präsident der Gutachtenkammer gewählt und nahm die Aufgabe an.

Seminar- und Veranstaltungsteilnahmen standen 2013 ebenfalls im Fokus der Aktivitäten. Dazu gehörte die Teilnahme an einem Seminar zum Thema „Digitales Radio“, das in der österreichischen Botschaft in Berlin stattfand sowie die kurzfristige Vertretung des Präsidenten bei den Münchener Medientagen im Oktober.

² Gemeint ist der Präsident der Beschlusskammer des Medienrates.

V. Auditorat des Medienrates

Im Jahre 2013 ist eine Bekanntmachung im Belgischen Staatsblatt³ erschienen, um Mandate im durch das Dekret vom 13. Februar 2012 geschaffenen Auditorat des Medienrates zu besetzen. Aufgabe des Auditorats ist die Verfolgung von Taten, die zur Kenntnis des Medienrates gelangen und eine der in Artikel 120 oder 121 des besagten Dekretes genannten Verletzungen oder Nichteinhaltungen darstellen könnten. Das Auditorat leitet in diesem Fall ein Verfahren ein und entscheidet über die Zulässigkeit. Es kann ggf. die Verfolgung einstellen. Das Auditorat unterrichtet regelmäßig die Beschlusskammer über die anhängigen Verfahren. Es übermittelt der Beschlusskammer einen Verfolungsbericht.

Herr Olivier Hermanns ist befugt, gemäß Artikel 116.2 Absatz 3 des Dekrets vom 27. Juni 2005 über die audiovisuellen Mediendienste und die Kinovorstellungen Protokolle aufzusetzen.⁴

³ B.S. v. 25.4.2013, S. 25185.

⁴ Art. 6 des Erlasses der Regierung vom 11. März 2010 zur Ernennung der Mitglieder des Medienrates, geändert durch den Änderungserlass vom 10. Juli 2013, B.S. v. 9.10.2013, S. 71132.

ANLAGE

ÜBERBLICK DER MEDIENLANDSCHAFT IM JAHRE 2013 IN DER DEUTSCHSPRACHIGEN GEMEINSCHAFT

Nr.	Veranstalter	Name des Radioprogramms	Datum der Lizenzausstellung	Ablauf der Lizenz
SENDERNETZE				
1	regioMEDIEN AG (vor 2004: „Radio 3000“) 0463.371.176 Kehrweg 11 4700 Eupen	100.5 Das Hitradio	3. Juni 2004 ⁵	2. Juni 2016 (12 Jahre)
2	Cobel D AG 0473 559 740 Aachener Straße 14 4700 Eupen	Radio Contact	3. Juni 2004 ⁶	2. Juni 2016 (12 Jahre)
3	Privater Rundfunk in Ostbelgien (PriO) VoG (vor 2007: „Radio 700 Sender Elsenborn“) 0877.096.071 Trierer Straße 26 4750 Bütgenbach (Elsenborn)	Radio 700	10. Dezember 2010 ⁷	9. Dezember 2019 (9 Jahre)
REGIONALSENDER				
1	Pur Radio 1 Mediengesellschaft Ostbelgien PGmbH 0821.232.484 Industriestraße 38 4700 Eupen	PUR Radio 1	15. Oktober 2012	14. Oktober 2021 (9 Jahre)
LOKALSENDER				
1	Move Media Marketing und Management PGmbH 0472.339.421 Petersgöfeld 78 4730 Raeren	Fantasy Dance FM	15. Oktober 2012	14. Oktober 2021 (9 Jahre)
2	Privater Rundfunk in Ostbelgien (PriO) VoG (vor 2007: „Radio 700 Sender Elsenborn“) 0877.096.071 Trierer Straße 26 4750 Bütgenbach (Elsenborn)	Sender Elsenborn	24. April 2008 ⁸	23. April 2014 (6 Jahre) ⁹

⁵ Erlass der Regierung vom 3. Juni 2004, B.S. v. 19.10.2004, S. 72674.

⁶ Erlass der Regierung vom 3. Juni 2004, B.S. v. 19.10.2004, S. 72674.

⁷ Beschluss der Beschlusskammer des Medienrates der Deutschsprachigen Gemeinschaft zur Anerkennung des privaten Hörfunksendernetzes „Radio 700“ vom 10. Dezember 2010.

⁸ Erlass der Regierung vom 24. April 2008 zur provisorischen Anerkennung des privaten lokalen Hörfunksenders „Sender Elsenborn“, B.S. 9.9.2008, S. 46966.

⁹ Damals galt folgende Bestimmung (Art. 28 § 1 Abs. 1 Satz 2 des Dekretes vom 27. Juni 2005): „Nach Ablauf dieses Zeitraums stellt die Regierung einen Bescheid über die Umwandlung der provisorischen Anerkennung in eine endgültige Anerkennung aus, sofern der private Hörfunkveranstalter weiterhin die Bedingungen erfüllt.“ Einen solchen Bescheid hat die Regierung am 3. Dezember 2009 erteilt. Die Anerkennung gilt demnach bis zum 23. April 2014 (spricht für sechs Jahre).

ÖFFENTLICH-RECHTLICHER RUNDFUNK

1	BRF	BRF1	
2	BRF	BRF2	

INTERNETRADIOS

Nr.	Veranstalter	Name des Radioprogramms	Datum der Meldung	
1	Pur Radio 1 Mediengesellschaft Ostbelgien PGmbH 0821.232.484 Industriestraße 38 4700 Eupen	PUR Radio 1	22. Februar 2011	
2	RTR Radio Europa 0882.563.408 Groetbacherweg 6 4711 Walhorn	RTR 1 – Das Melodienradio	9. November 2012	
3	RTR Radio Europa 0882.563.408	RTR 2 – Powerstation	9. November 2012	
4	RTR Radio Europa 0882.563.408	RTR 3 – Karnevalitis	9. November 2012	(Karnevalszeit)
5	RTR Radio Europa 0882.563.408	RTR 3 – Christmastime	9. November 2012	(Weihnachtszeit)
6	RTR Radio Europa 0882.563.408	RTR 3 – Party	9. November 2012	(„übrige Zeit“)
7	RTR Radio Europa 0882.563.408	RTR 3 – Nostal-G	9. November 2012	(„übrige Zeit“)
8	SPORT-FM	SPORT-FM	(Formular noch nicht erhalten)	
9	Sunshine Sounds PGmbH 0873.932.683 Lütticher Straße 122 4710 Lontzen	Radio Sunshine	11. Dezember 2012 (Eingang: 12.12.12)	